



Studieninformation

Architektur
Bauingenieurwesen
und Elektrotechnik
elektronische Medien
Techniker und Meister
Gartenbau
Wirtschaftsarchitektur
Innenarchitektur
Kommunikationsdesign
Techniker und Meister
Maschinenbau
Informatik
Medieninformatik
Maschinenbau
Techniker und Meister
Produktentwicklung & Manufacturing
Umweltmesstechnik
Medienwirtschaft
Physikalische Technik
Soziale Arbeit
Gesundheitswesen
Gemeindepsychiatrie
Medienwirtschaft
Bachelor of International Business Administration
International Business Administration
Bachelor of International Services
(Studiengang)
Maschinenbau
Getränketechnologie
Business Administration
Bachelor of Business Administration
Bachelor of Business Law
Bachelor of Business Administration
Product Development
Manufacturing
Umwelttechnik / Umweltmesstechnik
Medienwirtschaft
Physikalische Technik

Bachelor Studiengang
**International
Business Administration**

14

Fachbereich
Wirtschaft



Herausgeber: Der Präsident
der Fachhochschule Wiesbaden
Kurt-Schumacher-Ring 18
65197 Wiesbaden

Redaktion: Zentrale Studienberatung

Gestaltung: Sven Heller, Marek Sulewski
Fachbereich 05 Gestaltung

Druck: Fachhochschule Wiesbaden

INHALTSVERZEICHNIS

Wir möchten Lust zum Studieren machen	4
Was Sie zu Beginn wissen sollten	5
Der Fachbereich Wirtschaft	6
Der Studiengang International Business Administration (Bachelor)	8
Master of International Business Administration	14
Studienfachberatung	14
Zulassungsvoraussetzungen	15
Zulassungsverfahren	18
Verfahrensergebnisse	21
Zeitplan	22
Wir sind für Sie da	23
Was sonst noch wissenswert ist	26
Lagepläne	28
Studiengänge der Fachhochschule Wiesbaden	30

Stand: Juli 2004

WIR MÖCHTEN LUST ZUM STUDIERN MACHEN

... mit einem vielfältigen Fächerspektrum, das zum Beispiel die Studiengänge Architektur, International Business Administration, Maschinenbau und Weinbau und Getränke-technologie umfasst.

Die Fachhochschule Wiesbaden gehört mit den drei Studienorten Wiesbaden, Rüsselsheim und Geisenheim zu den größten Fachhochschulen bundesweit.

Da immer mehr Menschen neben ihrer Berufstätigkeit studieren wollen, bieten wir auch berufsintegrierte und ausbildungsintegrierte Studiengänge an. Im Fachbereich Informationstechnologie und Elektrotechnik und im Fachbereich Maschinenbau können sich Techniker und Meister berufsbegleitend qualifizieren und einen Hochschulabschluss erwerben.

Da im Zuge der Globalisierung nicht nur die Märkte, sondern auch die Hochschulen näher zusammenrücken, bietet die Fachhochschule Wiesbaden mehrere internationale Studiengänge an. Die Fachbereiche legen Wert auf internationale Hochschulkooperationen. Weltweit stehen Partnerhochschulen den Studierenden für einen Auslandsaufenthalt offen.

Und auch der Markt der neuen Kommunikations- und Informationstechnologien findet an unserer Hochschule in den Studiengängen Kommunikationsdesign, Informations- und Elektrotechnik, Fernsehtechnik und elektronische Medien, Medienwirtschaft und Medieninformatik seinen Niederschlag.

Damit sind nur einige Beispiele für eine wandlungsfähige, an modernen Maßstäben orientierte Hochschule gegeben. Aber überzeugen Sie sich selbst....

ich heiße Sie herzlich willkommen.



Prof. Dr. h.c. Clemens Klockner
Präsident der Fachhochschule Wiesbaden

WAS SIE ZU BEGINN WISSEN SOLLTEN

Diese Informationsschrift gibt Ihnen einen ersten Überblick über den Studiengang, der für Sie von Interesse ist. Die Voraussetzungen für dieses Studium, Fragen zur Bewerbung und zum Zulassungsverfahren werden beschrieben.

Gerne geben wir weitergehende Auskünfte zu allen Fragen, die mit dem Studium an der Fachhochschule Wiesbaden in Zusammenhang stehen. Wir sind für Sie da, wenn Sie Beratung und Unterstützung bei Ihrer Studienentscheidung wünschen:

- Zentrale Studienberatung
der Fachhochschule Wiesbaden
Kurt-Schumacher-Ring 18
65197 Wiesbaden
Gebäude A, 1. Stock, Raum 328

Telefon	06 11 / 94 95-136
Fax	06 11 / 94 95-280
E-Mail	zsb@rz.fh-wiesbaden.de

Die aktuellen Bewerbungsunterlagen können Sie aus dem Internet herunterladen:

- <http://www.fh-wiesbaden.de/studsek>

Weitere Informationen zum Studium an der Fachhochschule Wiesbaden finden Sie auch im Internet:

- <http://www.fh-wiesbaden.de>

DER FACHBEREICH WIRTSCHAFT

Fachbereichsanschrift: Fachbereich 14 - Wirtschaft
Bleichstraße 44
65183 Wiesbaden
Telefon 06 11/90 02-127
Fax 06 11/90 02-102
www.bwl.fh-wiesbaden.de

E-mail: service@bwl.fh-wiesbaden.de

Studiengänge: Business Administration
(Bachelor of Arts)

Insurance and Finance
(Bachelor of Arts ab SS 2005)

International Business Administration (Bachelor)

Business Law (Bachelor)

Versicherungsmanagement /
Financial Services
(Diplom bis WS 2004/05)

International Business Administration (Master)

International Insurance and Finance
(Master of Arts ab SS 2005)

Finance (Master)
(ab SS 2006)

Sales and Marketing (Master)
(ab SS 2006)

Business Law (Master)
(ab WS 2007/08)

Allgemeines

Der Fachbereich Wirtschaft nahm 1971 den Studienbetrieb auf. In den folgenden Jahren wurde ausgehend vom Studiengang Betriebswirtschaft das Studienangebot kontinuierlich

erweitert. Heute ist der Fachbereich Wirtschaft einer der größten Fachbereiche der Fachhochschule Wiesbaden mit einem eigenen Campus in der Bleichstraße / Bertramstraße in Wiesbaden.

DER STUDIENGANG BACHELOR OF INTERNATIONAL BUSINESS ADMINISTRATION

Auf der Basis von Hochschulrahmengesetz und Bologna-Abkommen der europäischen Wissenschaftsminister strukturiert der Fachbereich sein Studienangebot zur Zeit um. Der Studiengang International Business Administration wurde zum Sommersemester 2003 in ein **konsekutives Studienprogramm** überführt:

- Der **Bachelor of International Business Administration** stellt einen ersten, achtsemestrigen Hochschulabschluss dar, der internationalen Standards entspricht.
- Der **Master of International Business Administration** ist ein zweisemestriger Aufbaustudiengang, der zum Sommersemester 2003 erstmals Studierende aufgenommen hat. Zu diesem Studiengang liegt eine gesonderte Studieninformationsschrift vor, die bei Interesse angefordert werden kann.

Beide Studiengänge wurden von unabhängigen Gutachtern nach strengen Prüfkriterien akkreditiert und garantieren somit ein hochqualifiziertes Studienangebot. (Weitere Informationen hierzu: <http://www.fibaa.de>) Die genannten Studiengänge sind als Vollzeit-Präsenzstudium angelegt.

Studienabschluss

Bachelor of International Business Administration

Studienziel

Das Studium im Studiengang **Bachelor of International Business Administration** soll den Studentinnen und Studenten eine generalistisch geprägte Wissensgrundlage von den wesentlichen Funktionsbereichen international orientierter Unternehmen und Organisationen vermitteln. Zum Verständnis des Zusammenwirkens der einzelnen Unternehmensbereiche miteinander und mit der Umwelt soll eine integrative Behandlung der betriebswirtschaftlichen Funktionsbereiche und Managementaufgaben zusammen mit stark international geprägten volkswirtschaftlichen Fragestellungen beitragen.

Damit soll ein ganzheitliches Verständnis der wirtschaftlichen Prozesse geweckt und unternehmerisches Denken angeregt werden. Die zunehmende Integration der Volkswirtschaften und die zunehmende Verflechtung der Weltwirtschaft machen für ein stark international geprägtes Land wie Deutschland die stärkere Berücksichtigung internationaler und interkultureller Aspekte unumgänglich.

Neben den dazu erforderlichen fachlichen Qualifikationen, die sich im wesentlichen aus der Vermittlung von Kerninhalten der Betriebswirtschaftslehre und der Wirtschaftswissenschaften im weiteren Sinne ergeben, ist vor allem die internationale Orientierung der Lehrinhalte herauszustellen. Die zunehmende Verflechtung der Weltwirtschaft sowie die steigende Tätigkeit deutscher Unternehmen im Ausland begründen in einem weltmarktorientierten Land wie der Bundesrepublik Deutschland die Betonung der wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung im Hinblick auf internationales Marketing, Rechnungs-, Finanz- und Steuerwesen.

Ziel ist es, die Absolventinnen und Absolventen für leitende Aufgaben in international orientierten Unternehmen bzw. für selbständige Tätigkeiten in einer immer interdependenter werdenden Weltwirtschaft zu qualifizieren. Dazu zählen Tätigkeiten in international orientierten Unternehmen im Inland wie auch der Einsatz in ausländischen Töchtern, eigenen Unternehmen im Ausland oder im internationalen Beteiligungsgeschäft.

Studienaufbau

Der Studiengang ist ein eigenständiger achtsemestriger Ausbildungsgang. Er gliedert sich in drei Studiensemester Grund- und fünf Studiensemester Hauptstudium (davon ein Studiensemester und ein Praxissemester im Ausland) sowie ein Prüfungssemester.

Das Grundstudium dient der breiten fachlichen Fundierung und Wissensvermittlung.

Das Hauptstudium baut auf dem Grundstudium auf und besteht aus Pflichtfächern, Pflichtwahlfächern und Wahlfächern. Wahlmöglichkeiten erlauben es dem Studierenden, das Hauptstudium entsprechend seiner Neigung zu gestalten.

Das Studiensemester in einer ausländischen Partnerhochschule vermittelt neue Aspekte in zentralen internationalen Wirtschaftsfragen, fördert Sprachfähigkeit, landesspezifische Assimilation und Selbständigkeit.

Das Praxissemester ist im Ausland zu absolvieren und dient der Vertiefung der Sprache und Gewinnung spezieller betrieblicher Auslandserfahrungen.

Studienfächer

Pflichtfächer sind Fächer, die für den Studiengang verbindlich sind. Pflichtwahlfächer sind aus einem Katalog auswählbare Fächer.

Wahlfächer stellen ein dem Bedarf entsprechendes Zusatzlehrangebot dar und sind dem jeweils aktuellen Verzeichnis der Lehrveranstaltungen zu entnehmen.

Curriculum für den Studiengang

Bachelor of International Business Administration

Für das Grundstudium gelten folgende Fächer und Semesterwochenstunden als Studienprogramm:

Studienplan Grundstudium

Semester	1.	2.	3.	gesamt
Fächer	SWS	SWS	SWS	SWS
I. Pflichtfächer				
1. Beschaffung / Produktion	4	-	-	4
2. Marketing	-	4	-	4
3. Rechnungswesen	2	2	4	8
4. Finanzierung	-	-	4	4
5. Organisation /Personal	4	4	-	8
6. Volkswirtschaftslehre	4	4	4	12
7. Wirtschafts- / Steuerrecht	-	2	4	6
8. Statistik	2	2	-	4
9. Englisch*	4	4	4	12
II. Pflichtwahlfach *				
Französisch oder Italienisch oder Spanisch oder Russisch oder Japanisch	6	5	5	16
gesamt	26	27	25	78

* Der Sprachunterricht in Englisch wird ausschließlich, der in anderen europäischen Sprachen möglichst an Hand einschlägiger wirtschaftswissenschaftlicher Literatur durchgeführt.

SWS: Semesterwochenstunden

Studienplan Hauptstudium

Für das Hauptstudium gelten folgende Fächer und Semesterwochenstunden als Studienprogramm:

Semester	4.	5.	6./7.*	8.
	Wiesbaden	Wiesbaden	Auslands-/Praxissem.	Prüfungssem.
Fächer	SWS	SWS	SWS	SWS
I. Pflichtfächer				
1. Finanzmanagement	3	3*	-	2
2. Rechnungswesen/Controlling	3	3*	-	2
3. Marketing	4*	4	-	2
4. Int. Wirtschaftsbeziehung	4*	4	-	2
II. Pflichtwahlfächer				
<i>1. Ein Fach:</i>				
Organisation / Personalmanagement oder Logistik oder Wirtschafts- / Steuerrecht	4	4		2
<i>2. Eine Sprache:</i>				
Französisch oder Italienisch oder Spanisch oder Russisch oder Japanisch	4	4		
Gesamtstunden	22	22		10

*** Anmerkungen:**

- **4. Semester:** das 3. und 4. Fach wird in englischer Sprache abgehalten.
- **5. Semester:** das 1. und 2. Fach wird in englischer Sprache abgehalten.
- **6. Semester:** Auslandsstudiensemester in der betreffenden Gasthochschule sind die Pflichtfächer sowie das nach II.1 gewählte Pflichtwahlfach zu belegen.
- **7. Semester:** Praxissemester viermonatiges, studienbegleitendes Auslandspraktikum.

SWS: Semesterwochenstunden

Sprachvoraussetzungen

Im Bachelor Studium International Business Administration werden wirtschaftswissenschaftliche Themen gleich im ersten Semester auf englisch unterrichtet. Daher sind gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift gefordert. Wenn diese nicht bereits in der Schule erworben wurden, sollten gute Englischkenntnisse durch zusätzliche Sprachkurse oder Auslandsaufenthalte vor Beginn des Studiums sichergestellt werden.

Für die zweite Fremdsprache sind keine Vorkenntnisse erforderlich, da sie im Studium erlernt wird. Da das Lernniveau der zweiten Fremdsprache hoch ist, sollten Bewerberinnen und Bewerber über Fremdsprachneigungen verfügen. Ein gutes Sprachgedächtnis und die Fähigkeit, rasch von einer Sprache in die andere zu wechseln, sind Voraussetzungen für das fremdsprachliche Studium im Studiengang International Business Administration.

Studien- und Prüfungsleistungen

Als Nachweis über die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten haben die Studentinnen und Studenten in jedem Semester und Fach Studien- bzw. Prüfungsleistungen zu erbringen. Das Bestehen der Studienleistungen ist Voraussetzung für die Teilnahme an Prüfungen in einem Fach.

Die Zwischenprüfung wird studienbegleitend in den ersten drei Semestern abgelegt und gilt als bestanden, wenn die neun Prüfungsleistungen des Grundstudiums mit mindestens ausreichend benotet sind.

Sechs studienbegleitende Prüfungen (Klausuren) finden im 4. und 5. Semester (Hauptstudium) statt. Im Auslandsstudiensemester sind an der Partnerhochschule mindestens drei Studienleistungen erfolgreich zu erbringen.

Abschlussprüfung

Das Studium schließt nach acht Semestern ab mit der Prüfung zum **Bachelor of International Business Administration**. Diese Prüfung besteht aus den Prüfungen des Hauptstudiums, einer in der Regel dreimonatigen Abschlussarbeit („Thesis“), die im 8. Semester anzufertigen ist, und mündlichen Abschlussprüfungen.

Zur Thesis wird zugelassen, wer die Zwischenprüfung bestanden, das Auslandspraktikum absolviert und einen dazugehörigen, positiv beurteilten Bericht vorgelegt hat.

Die Anmeldung zur mündlichen Abschlussprüfung setzt voraus, dass alle Prüfungen des Hauptstudiums bestanden sind, die mit mindestens „ausreichend“ bewertete Thesis sowie mindestens drei Auslandsstudienleistungen vorliegen. Die mündliche Abschlussprüfung dauert 100 Minuten und erstreckt sich auf fünf Fächer.

Master of International Business Administration

Für besonders qualifizierte und gute Absolventinnen und Absolventen eines 8-semesterigen Wirtschaftsstudiums wird seit SS 2003 der einjährige Aufbaustudiengang zum Master of International Business Administration (MBA) angeboten. Er bietet eine Weiterqualifizierung und Vertiefung von international ausgerichteten betriebswirtschaftlichen Lehrinhalten und bereitet auf die Anforderungen für leitende Tätigkeiten in international orientierten Unternehmen vor. Der Studiengang Master of International Business Administration ist für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert.

Studienfachberatung

Die Studienfachberatung wird von Lehrenden des Fachbereichs Wirtschaft durchgeführt.

Hier können Sie zum Beispiel folgende Angebote wahrnehmen:

- Fragen zu Studieninhalten der Lehrfächer (vgl. dazu auch die Homepage des Fachbereichs Wirtschaft www.bwl.fh-wiesbaden.de)
- Anerkennung von Leistungsnachweisen anderer Hochschulen (des gewählten Studiengangs)
- Einstufungsfragen bei Studiengangswechsel
- Praktikumsanerkennung

Beratungstermine sind beim Service-Center des Fachbereichs Wirtschaft, Tel.: 06 11/90 02-127 zu vereinbaren.

(Mo, Di, Do + Fr jeweils 10.00 - 14.00 Uhr) oder service@bwl.fh-wiesbaden.de

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Mit welcher schulischen Vorbildung können Sie ein Studium an der Fachhochschule Wiesbaden aufnehmen?

Die wichtigste Voraussetzung zur Aufnahme eines Studiums ist die sogenannte „Hochschulzugangsberechtigung“. Diese wird in der Regel durch die allgemeine Hochschulreife (Abitur), durch die fachgebundene Hochschulreife oder durch die Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule) erworben.

Wenn unklar ist, ob Ihre Hochschulreife in Hessen anerkannt ist, senden Sie bitte eine Kopie Ihrer Hochschulzugangsberechtigung zur Prüfung an die

- Fachhochschule Wiesbaden
Sachgebiet Studentische Angelegenheiten
Wiesbaden
Kurt-Schumacher-Ring 18, Geb. A
65197 Wiesbaden

Telefon: 06 11 / 94 95-134 (Buchstaben A-E)
 06 11 / 94 95-138 (Buchstaben F-J)
 06 11 / 94 95-131 (Buchstaben K-M)
 06 11 / 94 95-132 (Buchstaben N-Z)

Was haben Sie als Studienbewerberin / Studienbewerber mit ausländischem Zeugnis zu beachten?

Ausländische Studienbewerberinnen und Bewerber, Personen aus EU-Mitgliedsstaaten und deutsche Studienbewerberinnen/-bewerber, die eine Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben haben, reichen die Bewerbungsunterlagen unter folgender Adresse ein:

- Fachhochschule Wiesbaden
c/o Assist
Helmholzstr. 2-9
10587 Berlin

Für die Bearbeitung der Bewerbung wird ein Entgelt erhoben.

Ausnahme:

Bei allen Master- und Aufbaustudiengängen, allen berufsintegrierten Studiengängen sowie dem Studiengang Kommunikationsdesign bewerben Sie sich direkt beim Akademischen Auslandsamt der Fachhochschule Wiesbaden.

Bewerbungsunterlagen können Sie aus dem Internet direkt herunterladen unter:

- www.fh-wiesbaden.de/aaa

Bewerbungsunterlagen und Beratung erhalten Sie auch beim Akademischen Auslandsamt.

- Akademisches Auslandsamt
der Fachhochschule Wiesbaden
Kurt-Schumacher-Ring 18
65197 Wiesbaden

Telefon: 06 11 / 94 95-168 oder -199

E-mail: aaa@rz.fh-wiesbaden.de

Sprachkenntnisse

Bewerberinnen und Bewerber müssen, sofern deutsch nicht ihre Muttersprache ist, die notwendigen Kenntnisse der deutschen Sprache nachweisen. Dies ist eine weitere Voraussetzung für die Zulassung.

In Studiengängen mit der Unterrichtssprache englisch (i. d. Regel Masterstudiengänge) sind entsprechende englische Sprachkenntnisse Voraussetzung für die Zulassung.

Können Sie auch ohne Hochschulzugangsberechtigung studieren?

Für besonders befähigte Berufstätige, die ohne Hochschulreife studieren wollen, bietet das Land Hessen eine Hochschulzugangsprüfung an. Weitere Informationen zu diesem Verfahren sind bei der Zentralen Studienberatung erhältlich.

Benötigen Sie ein fachspezifisches Praktikum vor Beginn des Studiums ?

Vor Aufnahme des Studiums ist kein fachspezifisches Praktikum erforderlich.

ZULASSUNGSVERFAHREN

Wie bewerben Sie sich für ein erstes Fachsemester?

Das Studium in dem Bachelor Studiengang International Business Administration kann im Sommer- und im Wintersemester begonnen werden.

Die Bewerbungsunterlagen mit den entsprechenden Zulassungsinformationen erhalten Sie beim

Sachgebiet Studentische Angelegenheiten

Das Sachgebiet Studentische Angelegenheiten bearbeitet Ihre Bewerbung und führt das Zulassungsverfahren durch. Hier erhalten Sie auch Auskünfte zu allen Fragen rund um die Bewerbung.

- Fachhochschule Wiesbaden
Sachgebiet Studentische Angelegenheiten
Wiesbaden
Kurt-Schumacher-Ring 18, Geb. A
65197 Wiesbaden

Telefon:

- 06 11 / 94 95-134 (Buchstaben A-E)
- 06 11 / 94 95-138 (Buchstaben F-J)
- 06 11 / 94 95-131 (Buchstaben K-M)
- 06 11 / 94 95-132 (Buchstaben N-Z)

geöffnet Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr

Im Internet finden Sie das Sachgebiet Studentische Angelegenheiten unter:

- <http://www.fh-wiesbaden.de/studsek>

Die Bewerbungsunterlagen können Sie auch direkt herunterladen unter:

- <http://www.fh-wiesbaden.de/studsek>

Bewerbungsfristen:

- für ein Wintersemester: bis 15. Juli
- für ein Sommersemester: bis 15. Januar

Es gilt das Datum des Eingangs Ihrer Bewerbung bei der Fachhochschule Wiesbaden und nicht der Poststempel!

Können Sie sich für ein höheres Fachsemester bewerben?

Als Studienbewerberin / Studienbewerber für ein höheres Fachsemester kann grundsätzlich nur zugelassen werden, wer bereits studiert hat und aufgrund vorliegender Studien- und Prüfungsleistungen vom Prüfungsausschuss des Fachbereichs in ein höheres Fachsemester eingestuft werden kann.

Eine Zulassung ist jedoch immer nur dann möglich, wenn in dem Fachsemester, in das Sie eingestuft worden sind, auch freie Studienplätze im beantragten Studiengang vorhanden sind.

Bewerbungsfristen:

- für ein Wintersemester: bis 15. Juli
- für ein Sommersemester: bis 15. Januar

Wir empfehlen Ihnen, sich frühzeitig mit der Zentralen Studienberatung in Verbindung zu setzen, um zu klären, ob Sie die Voraussetzungen für eine Bewerbung in ein höheres Fachsemester erfüllen.

Können Sie sich für ein Zweitstudium bewerben?

Die Zulassungsquote für ein Zweitstudium in einem zulassungsbeschränkten Studiengang beträgt pro Semester 3% der vorhandenen Studienplätze. Fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Kopie des Abschlusszeugnisses des Erststudiums und eine schriftliche Begründung für das Zweitstudium bei.

Wann erfolgt die Einschreibung?

Etwa drei bis vier Wochen nach Bewerbungsschluss erhalten Sie vom Sachgebiet „Studentische Angelegenheiten“ einen Zulassungsbescheid mit allen erforderlichen Informationen für die Einschreibung.

Zum Zeitpunkt des Bewerbungsschlusses (15.01. oder 15.07.) finden Sie die Termine für die Einschreibung auch bereits im Internet unter:

- <http://www.fh-wiesbaden.de/> (Termine)

Gibt es ein Losverfahren?

Sind nach Abschluss des Vergabeverfahrens in einem Studiengang noch freie Studienplätze vorhanden, wird ein Losverfahren durchgeführt.

Für das Losverfahren können sich deutsche und ausländische Studienbewerber schriftlich bewerben:

- für ein Wintersemester bis 01. Oktober
- für ein Sommersemester bis 15. März.

Für das erste Fachsemester genügt ein formloser Antrag; die Hochschulzugangsberechtigung ist als (einfache) Kopie beizufügen. Der Antrag wird gestellt bei der

- Fachhochschule Wiesbaden
Sachgebiet Studentische Angelegenheiten Wiesbaden
Kurt-Schumacher-Ring 18, Geb. A
65197 Wiesbaden

Bewerberinnen und Bewerber, die bereits am Hauptverfahren (1. Fachsemester oder höheres Fachsemester) teilgenommen haben, können für die Bewerbung zum Losverfahren anstelle der Zeugniskopie eine Kopie Ihres Ablehnungsbescheids einreichen.

Wenn für das höhere Fachsemester keine ordentliche Bewerbung eingereicht wurde, muss ein Antrag mit vollständigen Bewerbungsunterlagen abgegeben werden.

Nicht ausgeloste Bewerberinnen und Bewerber im Losverfahren erhalten keinen Ablehnungsbescheid.

VERFAHRENERGEBNISSE

Auswahlgrenzen der letzten Vergabeverfahren

Zum SS 2004 bzw. zum WS 2003/04 konnten Bewerberinnen und Bewerber mit folgenden Noten bzw. Wartezeiten an der Fachhochschule Wiesbaden zugelassen werden:

Studiengang	WS 2003/04		SS 2004	
	N	WZ	N	WZ
Allgemeine Informatik*	aBz	aBz	--	--
Architektur	3,0	6	aBz	aBz
Business Administration (Bachelor of Arts)	2,5	10	2,7	9
Internat. Business Administration (Bachelor)			2,4	10
Business Law (Bachelor)	2,7	6	aBz	aBz
Innenarchitektur	2,0	16	2,2	16
Kommunikationsdesign	3,3	4	aBz	aBz
Landschaftsarchitektur			--	--
Medieninformatik*	2,5	10	--	--
Medienwirtschaft	1,8	16	2,1	15
Soziale Arbeit*	2,5	12	--	--
Versicherungsmanag. / Financial Services	3,0	8	3,4	5
Internationales Wirtschaftsingenieurwesen*	3,2	6	--	--
BIS-Elektrotechnik*	aBz	aBz	--	--
BIS-Maschinenbau*	3,3	6	--	--

aBz = alle Bewerberinnen und Bewerber zugelassen

N = Note, WZ = Wartezeit (in Semestern)

* hier erfolgt die Vergabe nur zu einem Wintersemester.

Das Allgemeine Auswahlverfahren in zulassungsbeschränkten Studiengängen ist in den Bewerbungsunterlagen ausführlich beschrieben. Auf Wunsch können Sie auch bei der Zentralen Studienberatung eine Kurzinformation „NC-Übersicht“ anfordern.

ZEITPLAN

Der Semesterbeginn ist jeweils der 1. März (Sommersemester) bzw. der 1. September (Wintersemester).

Das sind wichtige Termine für BAföG, Krankenkasse, Rentenbescheinigung usw.

Der Semesterbeginn ist jedoch nicht identisch mit dem Vorlesungsbeginn (Beginn der Lehrveranstaltungen).

Die genauen Daten des Vorlesungsbeginns können Sie ca. ein halbes Jahr vor Studienbeginn in der Zentralen Studienberatung erfragen oder auch dem Internet entnehmen:

- <http://www.fh-wiesbaden.de> (Termine)

Semester	Sommersemester	Wintersemester
Bewerbungsunterlagen erhältlich ab	Oktober	April
Semesterbeginn	01. März	01. September
Vorlesungsbeginn	Ende März	Anfang Oktober

WIR SIND FÜR SIE DA

Zentrale Studienberatung

Die Zentrale Studienberatung bietet Studieninteressierten und Studierenden Informationen, Orientierung und Beratung zu allen Fragen rund ums Studium an. Sie versteht sich als Anlaufstelle innerhalb der Hochschule. Alle Beratungsgespräche werden vertraulich behandelt, und die Interessen und Probleme, mit denen Sie zur Beratung kommen, haben dabei Vorrang vor allem anderen. Ziel der Beratung ist, Entscheidungshilfen aufzuzeigen, d. h. den Ratsuchenden soll ermöglicht werden, ihre Probleme selbst zu erkennen und eigenverantwortlich Entscheidungen zu treffen.

Unsere Beratungszeiten

Wir empfehlen Ihnen, die Sprechzeiten an dem Studienort wahrzunehmen, an dem Sie auch studieren wollen. In den offenen Sprechzeiten ist keine Anmeldung erforderlich. In Wiesbaden und Rüsselsheim finden während des Semesters auch Abendsprechstunden statt. Hierzu ist eine telefonische Anmeldung erforderlich.

- **STUDIENORT WIESBADEN**

Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

Zimmer 328, Geb. A
Kurt-Schumacher-Ring 18
65197 Wiesbaden
Tel.: 06 11 / 94 95-136
E-mail: zsb@rz.fh-wiesbaden.de

- **STUDIENORT RÜSSELSHEIM**

Montag 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Zimmer 425, Geb. A 2
Am Brückweg 26
65428 Rüsselsheim.

Nur zu den genannten Zeiten: Tel.: 0 61 42 / 898 - 198

- **STUDIENORT GEISENHEIM**

Jeden 1. Mittwoch im Monat von
13.00 bis 15.00 Uhr

(in der vorlesungsfreien Zeit findet keine Sprechstunde
am Studienort Geisenheim statt)

Sachgebiet Studentische Angelegenheiten
von-Lade-Straße 1
65366 Geisenheim.

Nur zu der genannten Zeit: Tel.: 0 67 22 / 502-712

Psychotherapeutische Beratung

Für Studierende der Fachhochschule Wiesbaden bietet die
Zentrale Studienberatung ein psychotherapeutisches
Beratungsangebot an.

Akademisches Auslandsamt

Die Fachbereiche der Fachhochschule Wiesbaden pflegen
Beziehungen zu insgesamt ca. 110 ausländischen Hochschu-
len. Beratung in Fragen des Auslandsstudiums sowie des
Auslandsaufenthaltes während des Studiums wird für
Studierende der Fachhochschule Wiesbaden sowohl von den
Fachbereichen angeboten als auch vom Akademischen
Auslandsamt:

- Akademisches Auslandsamt der Fachhochschule
Wiesbaden
Kurt-Schumacher-Ring 18
65197 Wiesbaden
Telefon: 06 11 / 94 95-168, -199 oder -128
E-mail: aaa@rz.fh-wiesbaden.de

Studienzentrum

Das Studienzentrum bietet Seminarveranstaltungen an, bei
denen das Trainieren von Schlüsselqualifikationen im
Mittelpunkt steht: die Vorbereitung auf berufliches Handeln,
das Entwickeln von Problemlösungsstrategien, Präsentati-
ons- und Moderationstechniken und vieles mehr. Die Semina-
re richten sich an Studierende aller Studiengänge und
ergänzen die Studienprogramme der Fachbereiche.
Das jeweilige Semesterprogramm ist im Internet unter
<http://www.fh-wiesbaden.de/Studienzentrum> zu finden.

Bibliothek

In den vier Bereichsbibliotheken (drei am Studienort Wiesbaden und eine am Studienort Rüsselsheim) stehen für Studierende der Fachhochschule Wiesbaden ca. 200.000 Bücher und andere Medien (Zeitschriften, CD-Rom`s, Videos) frei zugänglich in den Regalen. Einführungen in die Nutzung der Bibliothek und in die Literaturrecherche im Internet werden regelmäßig angeboten. Geisenheimer Studierende können die neu gebaute Hauptbibliothek der Forschungsanstalt nutzen. Dort sind - wie auch in den vier Bereichsbibliotheken der Fachhochschule Wiesbaden - Medien, Arbeitsplätze und PCs mit Internet-Zugang vorhanden.

Studienförderung (BAföG)

Für Studierende am Studienort Wiesbaden ist zuständig die

Außenstelle Wiesbaden des Studentenwerkes Frankfurt/M.
Kurt-Schumacher-Ring 18, 65197 Wiesbaden
Telefon: 06 11 / 94 95 -01

Rüsselsheimer und Geisenheimer Studierende wenden sich direkt an das:

Studentenwerk Frankfurt/M. Amt für Ausbildungsförderung
Bockenheimer Landstraße 133, 60325 Frankfurt/M.,
Tel.: 069 / 798 - 1

Darüber hinaus

bietet der Allgemeine Studentenausschuss (AStA) für die Studierenden der Hochschule eine Förder- und Sozialberatung sowie eine Rechtsberatung an.

Auf dem Gelände der Fachhochschule am Studienort Wiesbaden gibt es die Kindertagesstätte „Yabba Dabba Doo“. Ca. 30 Kinder von Studentinnen und Studenten werden hier betreut.

Der Hochschulsport bietet Studierenden ein umfangreiches Programm, sportlichen Interessen nachzugehen, und die Evangelische und Katholische Studentengemeinde (ESG / KSG) laden regelmäßig im Semester zu ihren Veranstaltungen ein.

UND WAS SONST NOCH WISSENSWERT IST

Semesterbeiträge

Alle Studierenden der Fachhochschule Wiesbaden müssen einen Semesterbeitrag von zur Zeit 177,85 EUR entrichten. Dieser beinhaltet den Pflichtbeitrag für das Studentenwerk, den Pflichtbeitrag für die Studentenschaft, einen Verwaltungskostenbeitrag und das Studententicket für das Streckennetz des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV) und des RNN-Verkehrsverbundes. Der Semesterbeitrag wird regelmäßig neu angepasst und kann sich zukünftig etwas erhöhen.

Studienguthabengesetz (StuGuG)

Seit Januar 2004 hat das Land Hessen ein Studienguthabengesetz (StuGuG).

Nach wie vor ist ein Erststudium (erster berufsqualifizierender Studienabschluss) kostenfrei.

Das Studienguthaben berechnet sich in der Regel wie folgt:

- Regelstudienzeit von 6 und 7 Fachsemester:
zuzüglich 3 Studiensemester
- Regelstudienzeit von 8 und 9 Fachsemester:
zuzüglich 4 Studiensemester

Alle weiteren für Sie wichtigen Informationen zu diesem Studienguthabengesetz (StuGuG) finden Sie im Internet unter:

- <http://www.fh-wiesbaden.de/stugug>

Wohnen

An allen drei Studienorten der Fachhochschule Wiesbaden stehen Wohnheimplätze zur Verfügung. Interessierte können ein Informationsblatt

- Wohnmöglichkeiten an der Fachhochschule Wiesbaden




bei der Zentralen Studienberatung anfordern oder von der Homepage der Fachhochschule Wiesbaden herunterladen:

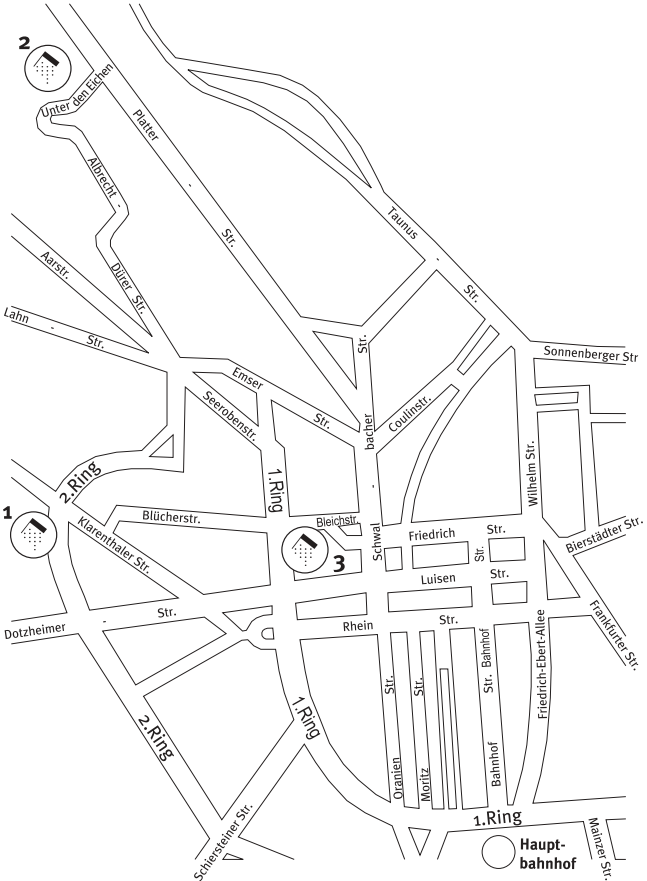
- <http://www.fh-wiesbaden.de>
(Pfad: Studium / Bewerben und Studieren / Wohnen)

Hochschulführer der Fachhochschule Wiesbaden

Der Hochschulführer der Fachhochschule Wiesbaden wird jährlich herausgegeben. Er enthält alle wichtigen Informationen für Studieninteressierte und Studierende (z.B. Studienangebot, Zulassungsverfahren, Termine, Verzeichnis aller Lehrenden).

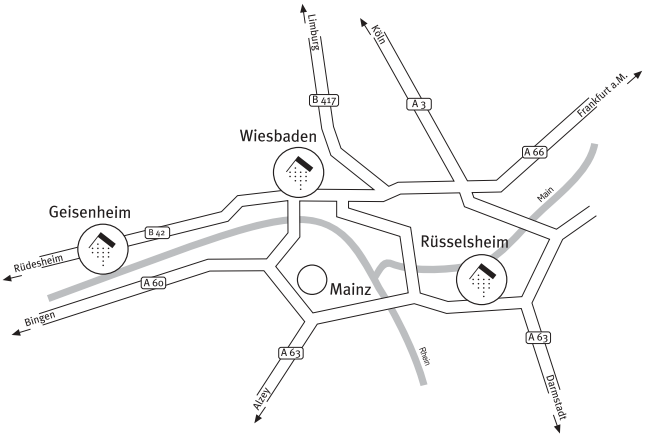
LAGEPLAN WIESBADEN

- 1  FH Wiesbaden
Standort: Kurt-Schumacher-Ring 18
- 2  FH Wiesbaden
Standort: Unter den Eichen 5
- 3  FH Wiesbaden
Standort: Bleichstraße 44



Kurt-Schumacher-Ring = 2. Ring zw. Dotzheimer Straße und Klarenthaler Straße

LAGEPLAN STUDIENORTE



Anfahrt zu den Standorten in Wiesbaden:

Wiesbaden, Campus Kurt-Schumacher-Ring 18

Bahn: Wiesbaden, Hauptbahnhof, Buslinie 14
bis Haltestelle „Fachhochschule“

Auto: Autobahnen A 66, A 643, A 671, Ausfahrt „Wiesbaden
Innenstadt“, den Hinweisschildern „2. Ring“
(= Kurt-Schumacher-Ring) in Richtung Bad Schwal-
bach/Limburg folgen

Wiesbaden, Standort Unter den Eichen 5

Bahn: Wiesbaden, Hauptbahnhof, Buslinie 3
bis Haltestelle „Unter den Eichen“

Auto: Autobahnen A 66, A 643, A 671, Ausfahrt „Wiesbaden
Innenstadt“, dem „1. Ring“ in Richtung Dürerplatz
folgen, am Dürerplatz rechts abbiegen zur B 417
Richtung Limburg

Wiesbaden, Standort Bleichstraße 44

Bahn: Wiesbaden, Hauptbahnhof, Buslinien 4, 12, 14
bis Haltestelle „Bleichstraße“

Auto: Autobahnen A 66, A 643, A 671, Ausfahrt „Wiesbaden
Innenstadt“, dem „1. Ring“ in Richtung Innenstadt
folgen, hinter der „Ringkirche“ rechts abbiegen in
die Bertramstraße. Da es kaum Parkplätze gibt, bitte
das nächste Parkhaus „Citypassage“ in der
Schwalbacher Straße benutzen.

STUDIENGÄNGE DER FACHHOCHSCHULE WIESBADEN

Studienort Wiesbaden

Diplomstudiengänge

- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Fernsehtechnik und elektronische Medien (*Hauptstudium*)
- Informatik
- Innenarchitektur
- Kommunikationsdesign
- Medienwirtschaft
- Soziale Arbeit
- Versicherungsmanagement / Financial Services

- Sozialmanagement im Sozial- und Gesundheitswesen,
Schwerpunkt Gemeindepsychiatrie
(Weiterbildungsstudiengang)

Bachelorstudiengänge

- Business Administration (Bachelor of Arts)
- International Business Administration (Bachelor)
- Business Law (Bachelor)
- Insurance and Finance (Bachelor of Arts)
(*in Planung ab SS 2005*)

Masterstudiengänge

- International Business Administration
- Business Law (*in Planung, ab WS 2007/08*)
- Finance (*in Planung, ab SS 2006*)
- Sales & Marketing (*in Planung, ab SS 2006*)

Studienort Rüsselsheim

Diplomstudiengänge

- Informations- und Elektrotechnik
- Fernsehtechnik und elektronische Medien
(*Grundstudium*)
- Internationales Wirtschaftsingenieurwesen
- Maschinenbau
- Medieninformatik
- Physikalische Technik
- Umwelttechnik / Umweltmesstechnik

Dualer ausbildungsintegrierter Studiengang

- KIS - Kooperatives Ingenieurstudium Systems Engineering

Berufsintegrierte Studiengänge

- BIS Elektrotechnik - *berufsintegriertes Studium für Techniker und Meister*
- BIS Maschinenbau - *berufsintegriertes Studium für Techniker und Meister*

Masterstudiengang

- Product Development & Manufacturing (M.Eng.)

Studienort Geisenheim

Diplomstudiengänge

- Landschaftsarchitektur
- Weinbau und Getränketechnologie

Bachelorstudiengänge

- Gartenbau-Management (Bachelor of Science)
- Internationale Weinwirtschaft (Bachelor of Science)

Masterstudiengang

- Global Horticulture (Master of Science)
- Oenologie (*in Planung ab WS 2004/2005*)

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit diesen Informationen eine erste Orientierung geben können. Sollten dennoch Fragen offen geblieben sein, setzen Sie sich bitte mit der Zentralen Studienberatung der Fachhochschule Wiesbaden in Verbindung.

Die vorliegenden Angaben entsprechen dem Stand der Drucklegung. Veränderungen sind möglich. Verbindlich sind die jeweils aktuell geltenden Bestimmungen.